

Mitgliederversammlung

Mit Ehrung langjähriger Mitglieder im Kreisverband Oberallgäu



stehend von links: Kreisvorsitzender Reinhard Gogl, Rotraut Bugler, Bezirksvorsitzende Gertrud Nigg-Klee, Marion Heller, Hubert Decker, Rudolf Pfennig, Stellvertr. Kreisvorsitzender Christian Gerhart, Stellvertr. Kreisvorsitzende Katharina Wezel - sitzend von links: Margit Miller, Anna Babischta, Gabriele Stocker, Johann Wonner und Conny Hess-Thamm

Im Tagungssaal des Hotels Krone in Immenstadt–Stein fand am 21. Januar die ordentliche Mitgliederversammlung statt. Die gut besuchte Veranstaltung war von den Ankündigungen des KM geprägt. Kreisvorsitzender Reinhard Gogl ging in seinem ausführlichen Bericht mit deutlichen Worten auf die „Grausamkeiten“ des KM ein. Er zählte die geplanten Einschränkungen im Bereich der Grund-, Mittel- und Förderschulen im Einzelnen auf und kam zu dem Ergebnis: „Nicht akzeptabel und unzumutbar!“ „Mit diesem Maßnahmenkatalog wird man schwerlich junge Menschen für den Lehrerberuf in diesen Schularten begeistern können“, so der Vorsitzende. Hier muss eine Reform der Lehrerbildung mit gleichen Ein-

stiegsmöglichkeiten, nämlich A13 für alle Lehrer, her! Die Versammlung und die Vorstandschaft waren sich einig, dass der BLLV hier Kante zeigen muss.

Der Kreisverband entwickelt sich prächtig. Jährlich steigt die Mitgliederzahl im Kreis, so dass der KV Oberallgäu mit 533 Mitgliedern, der drittstärkste KV in Schwaben ist. Die Bezirksvorsitzende Gertrud Nigg-Klee erläuterte in ihrem Grußwort ebenfalls die geplanten Maßnahmen des KM und kündigte entschiedenen Widerstand auf allen Ebenen an. „Die Maßnahmen werden ihr Ziel verfehlen, sollten sie so umgesetzt werden“, so Nigg-Klee. Sie plädierte ebenfalls für eine Reform der Lehrerbildung, die auf

eine Gleichwertigkeit der Lehrämter ausgerichtet sein müsse.

Geschäftsführer Christian Gerhart blickte auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres zurück. Es gab Veranstaltungen für die unterschiedlichsten Interessen der Mitglieder: Von Politik bis Wellness!

Umrahmt wurde die Veranstaltung von der Schulband und der Tanzgruppe der Mittelschule Immenstadt. Den Schülern gelang es mit ihren musikalischen und tänzerischen Darbietungen die ernste Thematik etwas aufzuheitern, wofür die Schüler kräftigen Applaus ernten konnten.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt ist immer die Ehrung für langjährige Mitgliedschaft. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft: Marion Heller; 40 Jahre: Gabi Stocker, Cornelia Hess-Thamm; 50 Jahre: Margit Miller, Hubert Decker, Johann Wonner, Rudolf Pfennig; 60 Jahre: Rotraut Bugler; mehr als 65 Jahre: Anna Babischta